



Stadt- und Regionalbibliothek
Frankfurt (Oder)

Zeitung:

Blickpunkt

Datum:

11.07.2009

Ein Haus der Spitzenklasse

Stadt- und Regionalbibliothek ergattert vier Erste Plätze im Bundeswettbewerb

Die Stadt- und Regionalbibliothek beteiligte sich erstmals am freiwilligen bundesweiten Leistungsvergleich des Deutschen Bibliotheksverbands BIX und belegt im Ergebnis Platz 5 in der bundesweiten Gesamtwertung der Städte mit 50.000 bis 100.000 Einwohnern sowie auf Anhieb den Siegerplatz im Klassement „Auftragserfüllung“. Platz eins holte die Bibliothek auch bei der Bewertung der öffentlichen Bibliotheken in Brandenburg sowie in der Kategorie Computerangebot und in der Klasse „Medien je Einwohner“.

Um solch ein Ergebnis zu erreichen, ist eine leistungsorientierte Bibliotheksleitung wichtig, die nach Qualitätssteigerungen sucht und Managementinstrumente einsetzt. Noch wichtiger ist das Bibliotheksteam, das freundlich, kompetent, motiviert und



Abenteuer Buch: die Frankfurter Kinderbibliothek.

Foto: Klemt

dienstleistungsorientiert agiert, neugierig auf andere Bibliotheken schaut und wissen will, wo die eigene Bibliothek mit ihren Ressourcen und Leistungen steht. Die Stadt- und Regionalbibliothek mit ihrem Chef Dr. Dirk Wissen hat offenbar ein solches Team.

Jede Bibliothek, die am BIX teilnimmt, bekommt für ihre Leistungen Punkte in den vier Klassements: Auftragserfüllung, Kundenorientierung, Wirtschaftlichkeit und Entwicklung. Aus 17 BIX-Indikatoren ergibt sich ein differenziertes Bild der teilnehmenden Bibliotheken. Durch die Teilnahme am freiwilligen Leistungsvergleich lernt die Stadt- und Regionalbibliothek ihre Stärken und Schwächen besser einzuschätzen und bekommt Anregungen für Qualitätssteigerungen. Der Vergleich zeigt aber auch, wo Ressourcen zu knapp bemessen sind oder

wichtige Rahmenbedingungen nicht stimmen. Ein Zielkonzept für die folgenden Jahre beinhaltet den Wunsch, die Bibliothek zukünftig noch serviceorientierter und als kooperativen Bildungs- und Kulturpartner zu etablieren. Die Bibliothek lebt von einem sehr motivierten Bibliotheksteam. Doch aller Idealismus und alle Motivation gewährleisten nicht, den nötigen Informations- und Medienbestand aktuell zu pflegen und ein umfassendes Bildungs- und Kulturprogramm zu bieten. Dies geht nur mit der gesicherten Finanzierung und der personellen Sicherung für die kommenden Jahre.

Die Urkunde für die erfolgreiche Wettbewerbsteilnahme wird am 24. Juli um elf Uhr im Lesecafé der Stadtbibliothek am Markt übergeben. Der BLICKPUNKT gratuliert sehr herzlich.

red